

● Absender:

Name/evtl. Initiative, Verein etc.

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bitte mit 0,45 €
frankieren

Stadt Dortmund
Jugendamt
Büro für Kinder- und Jugendinteressen
44122 Dortmund



Unterstützen Sie die Kinder, wir unterstützen Sie!

- Einmal jährlich werden Patenschaftstreffen für den Erfahrungsaustausch der Patinnen/ Paten untereinander veranstaltet.
- Bei Spielplatzaktionen oder Problemen bieten wir professionelle Beratung.
- Pro Spielplatz wird eine finanzielle Aufwandsentschädigung von 55,00 € im Jahr (für Telefonate, Porto etc.) gezahlt.
- Bürgerinnen und Bürger oder Initiativen, die eine Patenschaft übernehmen, erhalten von uns einen Spielplatz-Patenausweis.



Kontakt:

Jugendamt der Stadt Dortmund
Büro für Kinder- und Jugendinteressen
Ostwall 64
44122 Dortmund
Tel. (0231) 50-2 37 42
Fax (0231) 50-1 07 87
E-Mail: KKoch@stadtdo.de

www.jugendamt.dortmund.de

Herausgeber: Stadt Dortmund, Jugendamt
Redaktion: Klaus Burkholz (verantwortlich), Kathrin Koch
Fotos: Ralf Dördelmann, by_Gaby Kempf_pixelio.de
Kommunikationskonzept, Satz, Produktion, Druck: Dortmund-Agentur – 04/2015

DORTMUND ÜBERRASCHT. DICH.

Werden Sie Patin oder Pate für den Spielplatz in Ihrer Nachbarschaft



Stadt Dortmund
Jugendamt



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wir freuen uns sehr, dass unser Aufruf „Engagement für Spielplätze“ Sie angesprochen hat.

Der Spielplatz ist für die Kinder in Ihrer Wohngegend ein besonderer Raum, wo sie ihrem Bedürfnis nach ungestörtem Spiel nachkommen können. Eine moderne und von Technik geprägte Umwelt lässt für natürliche Spielräume wenig Platz. So ist es uns ein besonderes Anliegen, die Spielplätze als Schonräume für Kinder zu schützen und aufzuwerten.

Möchten Sie sich für die Kinder in Ihrer Nachbarschaft einsetzen? Als Spielplatz-Patin oder -Pate helfen Sie mit, dass die Dortmunder Spielplätze zu einem lebendigen Treffpunkt für Jung und Alt werden.



Klaus Burkholz
Leiter des Jugendamtes



Friedhelm Sohn
Vorsitzender des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie

Sie können sich vorstellen ...

- sich allein oder gemeinsam mit anderen regelmäßig um einen Spielplatz in Ihrem Wohngebiet zu kümmern.
- bei Konflikten auf „Ihrem“ Spielplatz durch ein Gespräch vermittelnd einzugreifen. Oft helfen solche Gespräche, die Einstellung der Beteiligten zu ändern.
- Hundebesitzer freundlich, aber bestimmt darauf hinzuweisen, dass ein Spielplatz keine Hundetoilette ist.
- Kindern gern Anregungen zum Spielen zu geben, vielleicht auch mal ein kleines Spielplatzfest zu veranstalten.



Wenn Sie gleichzeitig ...

- Freude am partnerschaftlichen Umgang mit Kindern haben,
- bereit sind, uns Informationen über beschädigte Geräte, verunreinigte Anlagen oder sonstige Auffälligkeiten zu melden,
- ebenso bereit dazu sind, die Wünsche und Anregungen der Kinder oder eigene Vorstellungen zur Verschönerung des Spielplatzes an uns weiterzugeben, damit diese im Rahmen der vorhandenen Mittel umgesetzt werden können,
- es wichtig finden, dass Kinder lernen, Verantwortung für „ihren“ Spielplatz zu übernehmen,
- bereit sind, ein polizeiliches Führungszeugnis zu beantragen und vorzulegen,
- bereit sind, an Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen (z. B. Erste Hilfe, Umgang mit Konflikten) teilzunehmen,

... dann freuen wir uns auf Sie und unterstützen Sie gerne als neue/n Spielplatz-Patin/-Paten oder auch als Patengemeinschaft.

Als Ansprechpartner steht Ihnen im Jugendamt das Büro für Kinder- und Jugendinteressen gerne zur Verfügung.

Ich wohne in der Nähe des Spielplatzes:

Ich habe Fragen/Anregungen zum Projekt „Spielplatz-Patenschaften“.

Ich interessiere mich für eine Spielplatz-Patenschaft.